

# MITTEILUNGEN

der

Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung der heimischen Flora (a. V.).

Herausgegeben von der Vorstandschaft.

↔ Für Form und Inhalt der Aufsätze sind die Verfasser verantwortlich. ↔

Nr. 9.

MÜNCHEN, 1. März.

1896.

## INHALT:

Bericht über die Generalversammlung vom 3. Dez. 1895. — Bekanntmachung. — Beiträge zur Erforschung der einheimischen Flora. — Neu eingetretene Mitglieder.

### Bericht über die ordentliche Generalversammlung,

gehalten zu München im Vereinslokale (Hôtel Fränkischer Hof, Senefelderstr. 2/6) am 3. Dezember 1895.

Die Versammlung eröffnete in Abwesenheit des 1. Vorsitzenden Dr. G. Holzner, Kgl. Professor, II. Vorsitzender, und konstatierte bei Anwesenheit von 23 stimmberechtigten Mitgliedern die Beschlussfähigkeit.

Nach kurzem Berichte des Vorsitzenden wurde die Rechnungsablage des Kassiers entgegengenommen und zur Prüfung derselben die HH. Stabsvet. Kraenzle und Spezialkassier Schwaiger gewählt. Die Summe der Aktiva = 769,94 Mk., die Passivensumme 215,40 Mk.; Aktivrest sonach 554,54 Mk. Den Einnahmen mit 849,69 Mk. stehen Ausgaben von 838,75 Mk. gegenüber, so dass ein Überschuss von 10,95 Mk. verbleibt.

Im Hinblick auf die hohen Ausgaben für Druck u. s. w. im Gegenhalte zu der großen Summe nicht bezahlter Vereinsbeiträge auswärtiger Mitglieder wird auf Antrag des Herrn Senatspräsidenten Dr. Ritter v. Staudinger beschlossen, die Obmänner der Bezirke wenigstens an Orten mit größerer Mitgliederzahl um Einkassierung zu ersuchen; solche Mitglieder aber, welche länger als ein Jahr im Rückstande sind, schriftlich zu mahnen, eventuell der Vorstandschaft weitere Schritte nach § 11 d. Stat. anheimzugeben.<sup>1)</sup>

Der Bericht des 1. Conservators Herrn J. Meyer hebt die außerordentliche Bereicherung des Vereinsherbariums — das bereits über 3000 Nummern zählt — namentlich durch die Zuwendung der ebenso reichhaltigen als wertvollen Sammlung bayerischer Moose durch Herrn Bezirksarzt Dr. Holler und des schönen Phanerogamenherbars durch Herrn v. Bary hervor. Für beide so erfreuliche Schenkungen spricht die Versammlung den Gebern wiederholt den Dank der Gesellschaft aus.

Über die Bewegung der Mitgliederzahl erstattete der 1. Schriftführer Herr J. N. Schnabl genauen Bericht, dem wir entnehmen, dass der Stand am Tage der

1) Wir ersuchen in Ausführung dieses Beschlusses diejenigen Herren Mitglieder, welche seit mehreren Jahren mit Leistung des Vereinsbeitrages im Rückstande sind, gleichwohl aber die Berichte und Mitteilungen der Gesellschaft angenommen haben, die restierenden Beträge binnen vier Wochen zu entrichten. Da die Rücksendung unserer Berichte etc. nicht erfolgte, nehmen wir an, dass Vergesslichkeit vorliegt und erlauben uns durch gegenwärtiger Mitteilung beiliegende rotgedruckte Zettel die betr. Herren Mitglieder auf die fälligen Beträge aufmerksam zu machen. Eventuell müsste auch § 11 d. Stat. Streichung aus der Mitgliederliste erfolgen.  
Der Vorstand.

Generalversammlung 13 Ehren- und 217 ordentl. Mitglieder beträgt; seit Gründung des Vereins wurden acht Mitglieder durch Tod uns entrissen.

Nachdem auch der Bibliothekar Herr Schinnerl über die ca. 800 Nummern umfassende Bücherei berichtet, gelangte ein Antrag zur Annahme, daß die Einläufe für die Bibliothek sogleich in ein Verzeichnis eingetragen und dann dem 2. Vorsitzenden Herrn Prof. Dr. Holzner übergeben werden, welcher sich in dankenswerter Weise bereit erklärte, auch künftighin über den botanisch interessanten Inhalt derselben kurz zu referieren. Angenommen wurde ferner ein Antrag des Herrn Dr. Familler, auf gelegentliche Drucklegung des Herbarkataloges abzielend.

Nach Bericht der gewählten Revisoren wird dem Kassier Decharge erteilt und nach eingehender Debatte der Voranschlag für das Jahr 1896 festgesetzt wie folgt:

Einnahmen:		Ausgaben:	
200 Mk.	Zuschufs des Landrates von Oberbayern.	48,— Mk.	Lokalmiete.
300 „	Beiträge der in München domizil. Mitglieder.	144,— „	Bücherzimmermiete.
600 „	Beiträge der nicht in München domizil. Mitglieder.	72,50 „	rückst. Druckkosten.
250 „	rückständige Beiträge der nicht in München domizil. Mitglieder.	77,25 „	Schuld an den 1. Schriftführer.
		65,65 „	„ „ „ Kassier.
		60,— „	für 2 Mitteilungen.
		150,— „	für Porti.
		28,— „	für Inserate.
<hr/>		<hr/>	
1350 Mk.	Einnahmen.	640,40 Mk.	Ausgaben.
	Kassabestand . . . . .	10,94 Mk.	
	Einnahmen . . . . .	1350,— „	
		<hr/>	
		Summa 1360,94 Mk.	
	Ausgaben . . . . .	645,40 „	
		<hr/>	
		sohin 715,54 Mk.	

verfügbar für den Druck des Berichtes pro 1896.

Die Neuwahl der Vorstandschaft ergibt die Wiederwahl der bisherigen Ausschufsmitglieder.

Die Gewählten erklären (der abwesende 1. Vorstand nachträglich) die Annahme der Wahl.

Herr Hofwagenfabrikant Gmelch und 26 Mitglieder bringen einen Antrag ein: Es sei, falls Herr Dr. J. E. Weifs die auf ihn gefallene Wiederwahl zum 1. Vorstand wegen Arbeitsüberhäufung ablehnen oder im Laufe der nächsten drei Jahre aus diesem oder einem ähnlichen Grunde zurücktreten sollte, genannter Herr ohne weitere Beschlusfassung zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Der Antrag wird nach warmer Begründung durch Herrn Gmelch einstimmig angenommen.

Herr Senatspräsident Dr. Ritter v. Staudinger fragt die Vorstandschaft: wodurch die Ausführung des Gen.-Vers.-Beschl. vom 5. Dez. 1893 „für die Gesellschaft die Rechte eines anerkannten Vereins zu erwerben“, bisher verzögert worden sei. In Abwesenheit des Herrn 1. Vorsitzenden beantwortet Dr. Holzner die Anfrage dahin, daß die Erledigung des erwähnten Beschlusses — soviel ihm bekannt sei — durch das Fehlen nötiger resp. verlangter Nachweise verschoben werden mußte, deren Vorlage nicht vorausgesehen wurde. Es wird nach längerer Diskussion beschlossen, die neugewählte Vorstandschaft zu beauftragen und zu ermächtigen, bei zuständiger Behörde den Antrag auf Zuerkennung der Eigenschaft als anerkannten Verein zu stellen.

I. A.

Naegle, II. Schriftführer.

### Bekanntmachung.

Der Bayerischen Botanischen Gesellschaft wurden seitens des Kgl. Landgerichtes München I laut Beschlufs vom 24. Februar 1896 die **Rechte eines anerkannten Vereins** zuerkannt.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung der heimischen Flora](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [1\\_1896](#)

Autor(en)/Author(s): Naegele Fritz

Artikel/Article: [Bericht über die ordentliche Generalversammlung 61-62](#)